

Umsatzsteuer Österreich

Definition: ©www.mein-lernen.at

Die Umsatzsteuer auch _____ (MwSt.) genannt ist eine Allphasen-Netto-Umsatzsteuer mit _____. Der Leistungsempfänger hat diese Steuer zu bezahlen, deshalb gehört die Umsatzsteuer nicht zu den betrieblichen Kosten und mindert nicht den _____ eines Unternehmens.

Bemessungsgrundlage:

Die Bemessungsgrundlage für die Berechnung der Umsatzsteuer ist das _____, welches der Leistungsempfänger aufzuwenden hat, um die Lieferung/Leistung zu erhalten. Verpackungskosten, _____ sind zu addieren, _____ und Skonto sind abzugsfähig.

Entstehung/Fälligkeit der Steuerschuld:

Die Entstehung der Steuerschuld entsteht mit _____ des Monats, in dem Rechnung ausgestellt worden ist. Die Steuerschuld ist spätestens _____ und _____ nach Entstehung der Steuerschuld abzüglich der _____ an das Finanzamt zu entrichten.

Steuerbefreiung:

Kleinunternehmen sind bis zu einem Jahresumsatz von € _____ von der Entrichtung der Umsatzsteuer befreit. Auch ein einmaliges Überschreiten dieser Grenze in Höhe von _____ in einem Zeitraum von 5 Jahren ist erlaubt.

Kleinstbetragsrechnungen:

Bei einem Rechnungsbetrag inklusive Umsatzsteuer in der Höhe von € _____ muss die Umsatzsteuer nicht gesondert angegeben werden.

Lösungen: Info/Rechnungswesen/Umsatzsteuer/Umsatzsteuer Theorie